SCHAMANENSTUBE BLATT



31.07.2017 Schweizer Schamanismus Zeitung CXLIX der Schamanenstube – Aktuelle Publikationen der Schamanenschule und Therapie-Praxis



Ist Ihr Schuldgefühl gelogen, sprich nur vorgegeben?

Was ist Schuld?

Schuld ist ein Gefühl, das alle Menschen plagt. Die Gefühlslehre beschäftigt sich intensiv mit diesem Gefühl. Sie geht davon aus, dass jedes Gefühl mindestens einen Sinn hat. Es muss für etwas gut sein. Im Falle der Schuld könnte man sagen, dass sie einen daran hindert, sozial unverträgliche Dinge nochmals zu machen. Äusserlich betrachtet gibt es mehrere Schweren von Schuld, innerlich ist das Gefühl da oder nicht. Die Schwere einer Schuld kann sich in der Dauer der Auswirkung auf das alltägliche Leben zeigen.

Zeitliche Schuld

Schuld ist zeit- und ereignisunabhängig. Wir können uns schuldig fühlen, wenn wir nur daran denken, etwas zu tun, womit wir uns verschulden würden. In der Planungsphase für ein Projekt zum Beispiel, kann man sich stets die Wirkung einzelner Teile ausmalen und am auftretenden Gefühl der Schuld bemessen, ob die aktuelle Vorgehensweise verträglich ist oder nicht. Ein Beispiel: Sie planen ein Familienfest und arbeiten gerade an der Sitzordnung. Wo soll wer sitzen, damit es keinen Streit gibt? Natürlich pappt man die Streithähne etwas auseinander. Da kann es dazu kommen, dass man eine Sitzordnung kreiert, die man beim Überschauen mit dem Gefühl der Schuld bemessen kann. Wie geht es dem an dieser Stelle, wie geht es jenem an der anderen Stelle. Man macht sich schuldig für das Befinden von anderen, indem man die Verantwortung für die Platzierung übernimmt. Das kann schon während der Planung passieren.
Nach dem Familienfest ist es gut möglich, dass man sich Vorwürfe macht, einigen nicht genügend Aufmerksamkeit geschenkt zu haben. Vielleicht hätte man ihn doch besser woanders hingesetzt?

Schuld steht im sozialen Kontext

Es stellt sich die Frage, ob das Gefühl Schuld nur im sozialen Kontext auftaucht. Wenn man Schuld empfindet, ist da immer ein real vorhandenes oder ein vorgestelltes Gegenüber anwesend. Existiert Schuld nur im sozialen Kontext? Wir möchten diesem Gedanken ohne tiefere Recherche nachgehen. Zur Not können wir ausführen, dass wir nur die Schuld im sozialen Kontext anschauen. (Schuldvermeidungsbehauptung)

Schuld muss lügen

Es ist sehr wichtig, keine Schuld zu haben. Mit Schuld empfinden wir uns sozial eher ausgestossen oder geben jemand anderem mehr Macht über uns selbst, als wir ihm zugestehen möchten. Also tun wir alles, um schuldfrei zu bleiben. Wie weit gehen Sie, um die Schuld zu vermeiden? Würden Sie dafür lügen?
Am Familientisch könnten Sie dem „Schwierigen" sagen, dass er vom gewählten Platz den schönsten Blick in den Garten hätte. Das mag zwar sein, dennoch ist es gelogen. Sie platzieren ihn ja dort in der Ecke, damit er möglichst wenig Angriffsfläche für seine Sticheleien hat. Also lügen Sie ihm etwas vor. Geht man der Prämisse nach, dass Schuld immer gelogen ist, könnte man die eigenen Schuldgefühle anschauen und sich dabei Fragen stellen:

Wer ist das Gegenüber, vor dem oder vor der ich schuldfrei bleiben möchte?

Ordne ich mich ihm oder ihr durch das Schuldgefühl unter?

Wen habe ich mit meinem Tun verletzt und hat er jetzt etwas davon, dass ich noch Schuld empfinde?

Kurspunkte und Preise

Erste Richtungen zeichnen sich in der Schamanenstube ab. Ein Kurs wird nach wie vor einen Preis haben, aber er ist auch mit Kurspunkten bezahlbar. So wird es Abos geben, da man eine gewisse Punktzahl erwirbt und diese beim Kursbesuch dann einsetzt. So gibt es zwei Preise: den Abopreis und den einfachen Kursbesuch.

Event Mabon

Sammeln Sie jetzt die Sommerkraft, um sie in den Herbst mitzunehmen:

» Mabon-Ritual am 22.9.17
(nur 8 Plätze frei)



Reisebegleitung

Wir begleiten auf schamanischen Reisen ins Unterbewusstsein. Menschen, die an sich arbeiten wollen, bereiten wir einen Rahmen, in die Tiefe zu schauen.

Einblicke

Der *Blog* der Schamanenstube liefert tiefe Einblicke für Mehr-Leser.

Schulferien

Die Schule startet wieder ab September. Wir informieren.

Der neue Kurs-Kalender ist schon online.





Halle der Runen-Karten

Der schamanische Umgang mit den Runen als Orakel

Zeitungsarchiv

Alle Ausgaben der Schamanismus Zeitung können gratis heruntergeladen werden:

- Therapie
- Praxis
- Gefühle
- Wahrnehmungen

Das Schamanenstuben Blatt

Die Schamanismus Zeitung

An- und Abmeldungen bitte per Mail an info@schamanenstube.com mitteilen. Die E-Mail Adressen werden nur für den Newsletter verwendet und nicht weiter gegeben.

Impressum

Schamanenstube
Bachtobelstrasse 6
9534 Gähwil, Schweiz
078 769 35 83
info@schamanenstube.com